

34.21 - präs. 1 pl. c. *nmaffyilli* wir lassen ihn (stehen) I 5.19; *nmaffilli* *Ca tūli xann* wir lassen ihn der Länge nach so I 12.9 - mit suff. 3 pl. pl. m. (statt f.) Ġ *nmaffil xit tōra Ca nūra* wir lassen sie noch ein wenig auf dem Feuer stehen II 11.4; (4) aufbewahren, bewahren, gesunderhalten, am Leben lassen/erhalten - prät. 3 sg. f. mit suff. 3 sg. m. Ġ *affač-če* sie bewahrte ihn auf II 69.30 - prät. 3 pl. m. mit suff. 3 sg. f. M *af-funna* J 51 - subj. 3 sg. m. mit suff. 2 sg. m. *alō yaffennax* Gott bewahre dich (m.) III 80.3 - mit suff. 2 sg. f. *yaffinniš* ST 3.2.2,26 - mit doppelt. suff. *yafflēh hačči* er (Gott) möge dich uns erhalten III 30.14 (dort irrt. *yafflēx*); Ġ *alō yaffliš* Gott erhalte ihn dir (f.) am Leben II 61.11; *alō yafflēx šappōtax* Gott möge dir (m.) deine Töchter am Leben erhalten II 61.19 - subj. 2 sg. m. mit suff. 1 sg. M *čaffinn tōba* daß du mich (f.) am Leben läßt IV 21.21 - subj. 1 sg. mit suff. 2 sg. m. *ču bann naffennax tab-bi* ich will dich nicht am Leben lassen NM VI,55; (5) übriglassen, zurücklassen, verschonen - prät. 3 sg. m. M *la aff sažra* er verschonte keinen Strauch NM II,22 - prät. 3 sg. f. B *la affat w lā Carnūša* sie hat auch nicht einen Maiskolben übriggelassen I 56.45 - prät. 1 pl. Ġ *la affinnah doččta illa tawwahnahla* wir ließen keinen Flecken übrig, den wir nicht absuchten II 38.16 - ipt. sg. f. B *affay cimm mett ḥammeš bisnī* laß etwa

fünf Mädchen bei mir I 65.4 - präs. 3 pl. m. M *maffyīn čirpīta bess* sie lassen nur das Wertvolle übrig III 21.3 - mit suff. 3 sg. f. *maffyilla baš-šira kalles* man füllt sie (sg.) nicht ganz voll (w. man läßt ein wenig fehlen) III 15.21 - perf. 3 sg. m. B *if-fēl eččti p-payta* er hatte seine Frau zu Hause gelassen I 89.3 - perf. 2 sg. m. mit suff. 3 sg. f. *čiffēla bala xōla* du hast sie ohne Essen gelassen I 84.51; (6) entlassen, freilassen, gehen lassen - prät. 3 pl. m. mit suff. 3 sg. m. B *affunni yzelli* sie ließen ihn gehen I 40.29 - mit doppelt. suff. (V 300f.) *ta afftull račwōta* bis sie die Hirten freiließen I 80.22 - subj. 3 sg. m. mit suff. 3 sg. m. M *la yaffenne mōre yzelle* damit ihn sein Eigentümer nicht gehen läßt III 20.1 - subj. 2 sg. f. mit suff. 3 sg. m. Ġ *ašhōy šaffinnu* hüte dich, ihn gehen zu lassen II 61.51 - subj. 1 pl. mit suff. 3 sg. m. M *ču baḥ naffenne yzelle* wir wollen ihn nicht gehen lassen III 11.3; (7) abwarten, erwarten, herankommen lassen, etw. werden lassen - prät. 3 sg. m. B *affil lēlya ḥatta iḏḏab* er ließ es Nacht werden, bis es dunkel war I 89.36 - mit suff. 3 sg. m. M *affne b-anna biša* er paßte ihn am Setzloch ab III 10.6 - prät. 1 sg. mit suff. 3 sg. m. B *affičči ta iməṯ mett mečra w felki mičəl* ich ließ ihn auf etwa anderthalb Meter an mich herankommen I 51.17; Ġ *affič-či hū w karreb Ca mačəlfa* ich ließ ihn an den Futtertrog herankommen